

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

318 (20.11.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318.

Mittwoch den 20. November

1878.

## Bekanntmachung.

Nr. 26071. Das Reichsgesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie betreffend. Gemäß §. 16 des Gesetzes vom 21. Oktober l. J., Reichsgesetzblatt Nr. 34, wird das Einsammeln von Beiträgen zur Förderung von sozialdemokratischen oder kommunistischen, auf den Umsturz der bestehenden Staats- oder Gesellschaftsordnung gerichteten Bestrebungen, sowie die öffentliche Aufforderung zur Leistung solcher Beiträge verboten. Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß Uebertretungen dieses Verbots nach §. 20 des angeführten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu fünfhundert Mark oder Gefängniß bis zu drei Monaten bestraft werden. Außerdem wird das zufolge der verbotenen Sammlung oder Aufforderung Empfangene oder der Werth desselben der Armenkasse des Orts der Sammlung für verfallen erklärt.

Karlsruhe, den 16. November 1878.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

2.1.

## Bekanntmachung.

Das Geschäftszimmer des Unterzeichneten befindet sich von nun an im Gebäude der Töchter-  
schule — Kreuzstraße 15, 2. Stock.

Die Sprechstunden sind wie bisher:

täglich von 11–12 Uhr.

Karlsruhe, den 19. November 1878.

G. Specht, Rector.

## Nachricht.

43. Mit Herrn D. Becker, Ecke der Langen- und Waldstraße 34, Hotel-, Haus- und Küchen-  
Einrichtungs-Geschäft, haben wir einen Lieferungs-Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren  
gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 11. bis 17. November.

Zahl der Besucher . . . . . 507.

(davon neu zugegangen . . . . . 15).

Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 567.

Der Aufsichtsrath.

## Fahrriß- und Kleiderversteigerung.

33. Mittwoch den 20. November cr., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden  
im Auftrag im Saale des Gasthauses zum Goldenen Kopf, große Spitalstraße, gegen Baarzahlung  
versteigert:

2 Bettladen, 1 Kinderbettlade, 1 Stehpult, 1 runder Tisch, 1 Kinderstuhl, 1 Amerikanerstuhl,  
1 großer Klüppeltisch, 2 Cigarrenkästen, 2 Thüren, 2 Sitzen, 2 große Delfständer, 1 Schatulle  
mit Einsatz, 1 Gänsefall, 1 Vogelkäfig, Waschkörbe, Waschkübel, Krautständer, 1 Wascheisen, 3  
Baar Schlittschuhe, 1 großer Armschub, 1 silberne Cylinderuhr, 2 Brochen mit Ohrringen, 20  
Packete Puffpulver, 10 Bund Schnupftabak, Schirmständer und sonstige Hausgeräthe,  
eine große Parthie getragene Damen-, Herren- und Kinderkleider, eine Parthie Weiß-  
zeug, eine Parthie getragene und neue Herren-, Damen- und Kinderstiefel,  
1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, Rohrstühle, 2 Spiegel, 2 Koffhaarmatrasen, 2 Plumeaux, 2  
Kissen, 2 Bettladen mit Koff,  
wozu Liebhaber höflichst einlacet

NB. Preise nicht limitirt.

B. Rossmann, Auktionator.

## II. Versteigerungs-Ankündigung.

33. Am

Donnerstag den 21. November l. J.,

Vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr,

wird das dem Fuhrmann Jakob Jost dahier und  
dessen Kindern in unabgetheilter Gemeinschaft zu-  
gehörige,

in der Durlacherthorstraße dahier z. B. unter  
Nr. 62 (früher unter Nr. 70) neben Jakob Jost  
und in der Brunnenstraße neben Schreiner Se-  
bastian Moser gelegene zweistöckige Wohnhaus  
(Gebäude) mit Quers- und Seitengebäuden sammt  
der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, ein-  
schließlich des Grund und Bodens, taxirt zu  
14600 M.

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars,  
Langestraße 70 dahier, einer zweiten Versteigerung  
ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt,  
wenn die Summe von 12000 M. oder mehr geboten  
wird.

Der Steigerungserlös ist vom Zuschlagstage an  
mit 5 Procent zu verzinsen und baar zahlbar.  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1878.

Großh. Notar:

Ott.

## Fahrrißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am  
Donnerstag den 21. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Schützenstraße Nr. 72 im 4. Stock nach-

stehende Fahrnisse, zur Gantmasse des Gärtners  
Nikolaus Götz gehörend, gegen Baarzahlung  
öffentlich versteigert, als: 1 Kanapee, 1 ovaler  
Tisch, 1 Kommode, 4 Strohsessel, 1 Waschtisch,  
1 Wellerkrank, 1 Nachttisch, 2 gewöhnl. Tische,  
1 Spiegel, verschiedene Bilder, 5 Koffer und Ver-  
schiebene.

Karlsruhe, den 19. November 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Güttich, Gerichtsvollzieher. 2.1.

## Fahrriß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am  
Mittwoch den 20. November,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandleiher dahier gegen Baarzahlung versteigert:  
20 Dugend Näh-, Handschuh-, Bau-, Cigarren-  
und Gewürzlästchen, Regelpiele, Zuckerbüchsen,  
Metallklavier, Besteckkörben etc., sowie 2 Da-  
menbretter und 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 18. November 1878.

Gerichtsvollzieher Gütle.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwald werden versteigert  
Dienstag den 26. d. Mts.,

Abth. Schöneichen-Jagen u. Heckerstühl:

137 Ster eichenes Scheitholz I. II. III. Klasse,

26 " eichenes, 27 Ster forlenes Prügelholz u.

569 " eichenes Stockholz;

Donnerstag den 28. d. Mts.,  
Abth. Schöneichen-Jagen u. Heckerstühl:

144 Stämme Eichen I. II. Klasse;

Freitag den 29. d. Mts.,

Abth. Spöckerwald:

5 Stämme Eichen I. II. Klasse,

48 " Forlen II. III. Klasse,

27 Ster buchenes Prügelholz und

20 " eichenes Stockholz;

Samstag den 30. d. Mts.,

Abth. Lindacker etc.:

7 Stämme Eichen I. II. Klasse,

25 Ster eichenes Scheitholz,

23 " eichenes Prügelholz und

160 " eichenes Stockholz.

Die Zusammenkunft ist am 26. und 28. d. M.  
früh 9 Uhr am Friedrichsthaler Allee, am 29.  
d. M. früh 9 Uhr auf dem Friedrichsthaler Gra-  
bener Weg, an der Heckach-Brücke, am 30. d. M.  
früh halb 10 Uhr am Leopoldshafener Parkthor.

Friedrichsthal, den 19. November 1878.

Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal.

von Merhart.

Hagsfeld.

## Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Hagsfeld läßt am  
Donnerstag den 21. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Faselhofe Haus Nr. 26 einen fetten Rindfasel  
öffentlich an den Meistbietenden versteigern, wozu  
die Liebhaber eingeladen werden.

Hagsfeld, den 16. November 1878.

Das Bürgermeisteramt:

Murr. Dek., Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von  
5–6 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten.  
Näheres daselbst im 2. Stock.

\* 2.1. Luisenstraße 4 ist eine Wohnung von  
4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller zu ver-  
mieten und kann sogleich bezogen werden.

Schützenstraße 44 ist wegen Verletzung im  
3. Stock bis Anfang Dezember eine Wohnung, be-  
stehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und  
Speicher, zu vermieten.

— Westendstraße 3 sind sogleich 2 Woh-  
nungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu  
vermieten. Näheres zu erfragen bei

Max Müller, Maurermeister,  
Akademiestraße 28.

— Westendstraße 5 sind zu vermieten: 4  
Zimmer, Küche, 2 Keller.

— Fähringerstraße 61 ist im Hinterhaus  
eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche,  
Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus, sogleich  
zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

— Eine hübsche Wohnung von 3 Zim-  
mern, Badekabinett, Keller, Mansarde etc.,  
mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist  
sogleich zu vermieten. Näheres zu er-  
fragen Seminarstraße 4a, parterre.

Wegen Verletzung  
ist Sophienstraße Nr. 27, zweiter  
Stock, eine schöne Wohnung, be-  
stehend aus 5 Zimmern nebst Küche  
und Zubehör, auf den 23. Ja-

nuar f. J. zu vermieten. Einzu-  
sehen täglich von 9 bis 12 Uhr  
Vormittags. 2.2.

**Laden zu vermieten.**

6.3. Ein großer, geräumiger Laden mit 6  
Schaufenstern in bester Geschäftslage ist so-  
fort oder für später zu vermieten. Auf  
Wunsch können auch 2 Läden daraus gemacht  
werden. Näheres im Englischen Hof, Lange-  
straße 76.

**Laden zu vermieten.**

Herrenstraße 30 ist ein Laden mit Comptoir  
auf 23. April f. J. zu vermieten. Näheres eine  
Stiege hoch. Auf Verlangen kann auch Wohnung  
im Haus gegeben werden.

**Gesuch.**

3.2. Auf eine Reihe von Jahren wird womög-  
lich in Mitte der Stadt ein erster Stock von 5,  
ein zweiter Stock von 5-6 Zimmern oder auch  
ein ganzes zweistöckiges Haus längstens vom 23.  
April 1879 an zu mieten gesucht. Offerten mit  
Preisangabe wollen längstens innerhalb 14 Tagen  
im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. St.  
Nr. 13 abgegeben werden.

**Wohnungs-Gesuche.**

Eine Wohnung in schöner Lage, bestehend aus  
3-4 Zimmern nebst Hofraum und sonstigen  
Räumlichkeiten, wird auf nächste Oftern zu mie-  
ten gesucht. Adressen wolle man im Kontor des  
Tagblattes unter „H. M. 20“ abgeben.

\*3.1. Auf 23. April f. J. oder auch einige Wo-  
chen früher wird eine in freier Lage befindliche  
Wohnung (2. Stock) von 7-8 Zimmern zu mie-  
ten gesucht. Anerbieten wollen Kriegsstraße 53  
im 2. Stock abgegeben werden.

**Zimmer zu vermieten.**

Zwei freundliche möblierte Zimmer (Wohn-  
und Schlafzimmer) sind auf 1. Dezember oder  
später zu vermieten: Leopoldstraße 14, 3. Stock.

\* Zwei sehr schön möblierte Zimmer (Wohn-  
und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren  
sogleich oder später zu vermieten. Nähere Aus-  
kunft Kronenstraße 51 im 3. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer mit  
2 Betten ist an solide Arbeiter sogleich zu ver-  
mieten: Hirschstraße 7, parterre.

\* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit  
zwei Fenstern auf die Straße gehendes, möbliertes  
Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Langestraße 221 ist ein möbliertes Zimmer so-  
gleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus  
im 2. Stock.

\* Langestraße 52 ist im 3. Stock ein gut möb-  
liertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich  
oder später billig zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an einen  
soliden Herrn sogleich oder später billig zu ver-  
mieten. Zu erfragen Schützenstraße 66, 3. Stock.

\* Ein unmöbliertes, großes Zimmer ist sogleich  
zu vermieten: Kronenstraße 46.

\* Leopoldstraße 11 ist ein schönes, freundliches  
und gut möbliertes Zimmer um billigen Preis so-  
gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im  
Hinterhaus im 3. Stock.

\* Ein nach der Straße gehendes, hübsch möb-  
liertes Zimmer mit zwei Fenstern ist sogleich oder  
später an einen soliden Herrn zu vermieten:  
Karlsstraße 41 im 2. Stock.

\* Im Darmstädter Hof sind verschiedene möb-  
lierte Zimmer an Familien und auch einzeln zu ver-  
mieten, je nach Wunsch mit oder ohne Pension.

\*3.1. Hirschstraße 15, (Bel-Stage), sind zwei  
unmöblierte Zimmer mit oder ohne Stallung zu  
vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Zwei einfach möblierte Zimmer für Arbeiter,  
sowie ein besseres Mansardenzimmer, gut möbliert,  
sind sogleich zu vermieten: Waldstraße 93.

\* Ein einfach möbliertes Parterrezimmer ist bis  
1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.  
Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

\* Ein groß, schön möbliertes Zimmer ist auf  
1. Dezember zu vermieten: Ritterstraße 4 im  
2. Stock.

\* Ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer,  
mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist so-  
gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Adler-  
straße 32 im Laden.

\* Herrenstraße 44 ist ein Zimmer möbliert oder  
unmöbliert zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz) sind im  
Entresol 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- nebst  
Schlafzimmer, an einen oder zwei Herren billig zu  
vermieten. Näheres im Laden.

\* Ein freundliches, heizbares Zimmer ist an  
eine ordentliche Person sogleich oder auf 1. De-  
zember zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 22  
im Seitengebäude.

\* Ein schönes, freundliches, auf die Straße  
gehendes Zimmer ist möbliert oder unmöbliert so-  
gleich oder später zu vermieten. Näheres Wer-  
berstraße 16 im 4. Stock.

2.1. Ein auf die Straße gehendes, großes Par-  
terrezimmer, gut möbliert, ist sofort zu vermieten:  
Karlsstraße 37.

\* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer ist  
sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten:  
Nowack-Anlage 13.

\* Bahnhofstraße 54 ist im 3. Stock ein gut  
möbliertes, nicht so großes Zimmer sogleich oder  
auf 1. Dezember an einen Herrn mit Pension zu  
vermieten.

2.1. Zu vermieten auf 23. April f. J.  
an einen soliden Herrn 3 ineinandergehende  
Parterrezimmer. Näheres Schlossplatz 15,  
sowie sub T. 176 bei Haasenstein & Vog-  
ler, Karlsruhe.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Gesucht wird von einem soliden Herrn ein  
einfach möbliertes Zimmer. Gest. Offerten mit  
Preisangabe sind unter Chiffre M. an das Kontor  
des Tagblattes zu richten.

\*2.1. Ein möbliertes Zimmer, nicht parterre, wird  
gesucht von J. Kaufmann, Sophienstraße 3. —  
Dasselbst ist ein hübsches Parterrezimmer billig  
zu vermieten.

\* Ein Angestellter, ledig, sucht ein gut möbli-  
tes Zimmer inmitten der Stadt, zwischen der  
Abler- und Ritterstraße gelegen. Gefällige Offer-  
ten nebst Preisangabe beliebe man unter Nr. 99  
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein möbliertes Zimmer für zwei Herren wird  
im Preise von 18-20 M. in der Sophienstraße  
oder deren Nähe auf 1. f. M. zu mieten gesucht.  
Offerten beliebe man unter Chiffre K. F. 44 im  
Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Gesucht**

von einem älteren Herrn vom 1. Dezember ab ein  
geräumiges, möbliertes Zimmer, parterre oder eine  
Treppe hoch, in der Nähe des Friedrichsplatzes  
oder im weislichen Stadttheile, möglichst mit Mit-  
tagstisch. Anerbietungen mit näheren Angaben  
unter H. R. 3 an das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\*2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen  
und die häuslichen Geschäfte besorgen kann, auch  
gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht:  
Martenstraße 37, eine Treppe hoch.

\* Ein braves Mädchen wird sogleich zu einem  
Kinde gesucht: Adlerstraße 3 im 4. Stock.

\* Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird  
Akademiestraße 75, im 2. Stock, sofort ein solides,  
braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen  
und jede Arbeit versehen kann.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und  
sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird  
sogleich in Dienst gesucht: Bähringerstraße 58 eine  
Treppe hoch.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit  
übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort  
oder auf's Ziel Stelle. Näheres Belfortstraße 7  
im Laden.

**Haushälterin-Gesuch.**

\* Eine brave, tüchtige Person, in allen häus-  
lichen Arbeiten selbstständig, wird zu einer klei-  
nen Familie nach auswärts auf Weihnachten  
als Haushälterin gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
blattes.

**Stellen-Anträge.**

Ein junger Bursche findet auf 1. Dezember eine  
Stelle als Hausknecht: Herrenstraße 4.

\* In eine Conditorei wird ein anständiges Fräu-  
lein aus braver Familie als Ladnerin gesucht. Zu  
erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine gesunde Amme, welche schon einige Zeit  
gestillt hat, findet sofort eine Stelle. Näheres im  
Kontor des Tagblattes.

**Central-Bureau**

**W. Gutekunst,**

8 Friedrichsplatz 8.

Ein gewandter, solider, junger Mann wird als  
erster Kellner in ein feines Restaurant gesucht.

Eine durchaus erfahrene Küchenhaushälterin für  
ein Hotel findet Stelle.

Eine Büffetdame mit sehr guten Empfehlungen  
kann placirt werden.

Als Comptoirdame findet ein zuverlässiges, tüch-  
tiges Frauenzimmer Stelle.

Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen,  
finden auf Weihnachten sehr gute Stellen.

Kellnerinnen, gewandte, mit vorzüglichen Zeug-  
nissen, suchen bessere Stellen.

Ein ganz tüchtiges, besseres Zimmermädchen  
sucht auf Weihnachten Stelle.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein gewandter Zeichner findet in einem kunst-  
gewerblichen Atelier Nebenbeschäftigung. Adressen  
werden Schützenstr. 47 parterre entgegengenommen.

**Beschäftigung findet**

ein junger Mensch sogleich als Ausläufer  
bei Louis Doering.

**Einige fleißige Mädchen,**

nicht unter 16 Jahren, erhalten dauernde Beschäf-  
tigung: Wilhelmstraße 4.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann  
bei uns als Lehrling eintreten.

Drehfus & Siegel, Langestraße 197.

**Stellen-Gesuche.**

3.3. Ein kräftiger Mann sucht entweder als  
Ausläufer oder sonstige Beschäftigung; derselbe  
weiß auch gut mit Pferden umzugehen und würde  
die Stelle als Kutscher bei einer Herrschaft vor-  
ziehen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu er-  
fragen Langestraße 31 im Seitenbau.

\* Ein junger, verheiratheter Mann sucht Stelle  
als Ausläufer oder eine andere Beschäftigung.  
Adressen beliebe man unter E. F. P. im Kontor  
des Tagblattes abzugeben.

\* Ein solider, junger Mann sucht Stelle als  
Hausknecht oder Laufbursche. Näheres zu erfragen  
große Herrenstraße 40 im Hinterhaus im 3. Stock.

Ein junger Mann, welcher seine kaufmännische  
Lehre in einem Engros-Geschäfte bestanden hat und  
sämtlicher Comptoirarbeiten mächtig ist, sucht,  
gestützt auf gutes Zeugnis, unter bescheidenen An-  
sprüchen Stellung. Gefällige Anerbietungen wolle  
man unter Chiffre L. G. Nr. 500 im Kontor des  
Tagblattes abgeben.

\* Als Stütze der Hausfrau oder in einem La-  
den wird für ein junges Mädchen, welches mehr  
auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht,  
sogleich eine passende Stelle gesucht. Zu erfragen  
Adlerstraße 15 im 3. Stock.

**Volontärstelle**

sucht ein junger Mann in einem blühenden Geschäfte,  
um sich im kaufmännischen Fache auszubilden. Der-  
selbe ist militärfrei und würde sich auf längere  
Zeit verbindlich machen. Reflektirende belieben ihre  
Adressen im Kontor des Tagblattes sub C. K. 23  
abzugeben.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Eine junge Frau sucht einen Monatsdienst.  
Zu erfragen Langestraße 40 im Hinterhaus.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine Frau, welche im Ausbessern der Wäsche  
und in allen andern Näharbeiten geübt ist, sucht  
noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu  
erfragen Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201.

\* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen  
und Putzen oder eine Stelle zur Ausbildung. Zu  
erfragen Fasanenstraße 4 im Hinterhaus.

\* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Aus-  
bügeln. Zu erfragen Akademiestraße 23 im 3. Stock.

**Für Damen!**

\* Kleider, Jacken, Paletots werden fortwährend  
nach neuestem Schnitt angefertigt und wird prompte  
und billige Arbeit zugesichert: Adlerstraße 38 im  
2. Stock.

### Bausach.

3.2. Ein im Bausach langjährig praktisch und theoretisch gebildeter Techniker, dem über Zeichnen und Ausführung von Hochbauten, Wasser- und Straßenbauten, Ent- und Bewässerungsanlagen, sowie Aufnahme und Zeichnen von geometrischen Situationsplänen und Nivellements die besten Zeugnisse zur Seite stehen, bietet sich zur Ausführung folgender Bauarbeiten für Stadt und Land bei billiger Honorarberechnung ergeben an:

1. Zeichnen und Ueberschlagmachen für gewöhnliche Privatbauten;
2. Aufnahme und Ueberschlagmachen zc. für vorzunehmende Reparaturen an Bauten jeder Art;
3. Revidiren von im Bausache vorkommenden Rechnungen;
4. Abstecken, Aufnahme und Berechnen von Grundstücken zur Eintheilung von Bauplätzen;
5. Ausmessen und Berechnen von fertiggestellten Neubauten und Reparaturen;
6. Aufnahme von Situationen zc. zur Herstellung von Ent- und Bewässerungsanlagen.

NB. Auf Wunsch des Auftraggebers werden zugleich die vorkommenden Bauarbeiten zu den ortsüblichen Preisen zur Ausführung in Accord zc. übernommen.

Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Verloren.

\* Am Sonntag wurde nach der Vorstellung im Theater im Corridor I. Rang ein goldenes Uhrketten mit Schlüssel verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung bei Logenbesitzer Lieber abzugeben.

\* Ein goldenes Ketten mit Uhrenschlüssel wurde von der Scheffel durch die Lange-, Zähringer- und Waldborstraße bis auf den zweiten Kirchhof und zurück durch die Stein-, Erbprinzen-, Herren- und Sophienstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Scheffelstraße 8 im 2. Stod.

\* M. F. gezeichnet, wurde Montag Abend vom Eintrachtssaale bis zum Marktplatz ein Watisttaschentuch verloren. Man bittet um gütige Rückgabe: Klippurstraße 18.

### Verwechelter Hut.

\* 22. Am Sonntag wurde im Theater (Garberode des 2. Rang) ein Hut verwechselt; es wird höflichst ersucht, denselben Waldstraße 69 im Laden auszutauschen.

### Gefunden.

\* Gefunden wurde am letzten Freitag Abend ein Paar Glace-Handschuhe und können Waldstraße 83 im 2. Stod in Empfang genommen werden.

### Hausverkauf.

Ein rentables Herrschaftshaus, nur aus drei Wohnungen bestehend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Ein Break (Jagdwagen)

ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

### Sopha,

zwei gebrauchte, gut erhaltene, sind billig zu verkaufen bei Tapezier Wilger, Langestraße 154.

### Ein Weidingerosen

wird billig verkauft: Spitalstraße 45 im Laden.

### Verkaufsanzeigen.

\* Akademieplatz 5 ist im 2. Stod ein neuer Sammt-Mantel von bestem Sammt reich angefertigt und von der besten Modistin hier gemacht, noch nie getragen, zu verkaufen.

\* Eine eiserne Drehbank mit Support und Schwungrad für Metallarbeiter u. eine große Bohrmaschine sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

\* Ein Klavier für 15 Mark, 1 gebrauchtes größeres und 1 gebrauchtes kleineres Konopce sind zu verkaufen: Birkel 11 parterre, Eingang beim Hofthor links.

\* Ein noch sehr gut erhaltener Ueberzieher, ein Paar Hosen und eine Weste für einen jungen Mann sind billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 20.

2.1. Neue halbfranzösische sowie Mainzer Bettladen sammt Koss, Matratzen zc. sind billig abzugeben: verläng. Akademiestraße 58.

Ein gut erhaltenes kleines Sopha und ein kleinerer Fremittage-Ofen sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 221 im Hinterhaus.

2.1. Ein kleines Wohnzimmer-Sopha (neu) mit grünem Ripsbezug ist für 30 M., sowie ein Klugebett mit braunem Damastbezug für 50 M. zu verkaufen: verläng. Akademiestraße 58.

\* Eine bereits noch neue Gylindermaschine für Schuhmacher, Ankauf 185 M., wird wegen Auswanderung für 85 M. abgegeben. Näheres große Herrenstraße 26, Hinterhaus, 2. Stod links.

### Kaufgesuche.

\* Ein Hund, Newfoundland oder Leonberger, wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe Sophienstraße 26, 2 Treppen hoch, abzugeben.

\* Eine Bither und ein kleiner Speiseschrank, beides gut erhalten, werden zu kaufen gesucht: Birkel 33.

### Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier zc.

Eduard Vammle, Langestraße 101.

Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfagen Langestraße 32 im 2. Stod.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Makulatur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei

E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Gründlicher französischer Unterricht in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird gegen billiges Honorar erteilt. Von wem? zu erfagen Schützenstraße 25 im Laden.

An einem guten Mittagstisch können noch einige Herren Theil nehmen: im Gasthaus zum Schwarzen Adler.

### Privat-Bekanntmachungen.

Nechten alten Malaga per 1/4 Flasche M. 2.50, feinsten

Sherry und Madeira empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

Th. Brugier, Waldstraße 10, 2.2. Karlsruhe.

Nechten alten Malaga à M. 2. 20 per Flasche empfiehlt

C. G. Frey, Großh. Hoflieferant, 6.3. 45 Spitalstraße 45.

### Südf Früchte:

neue Malagatrauben (Surohoix), „ Prinzessmandeln in weichen Schalen,

Kranz- und Tafelfeigen, Haselnüsse u. Haselnußkernen, Sultaninen, Rosinen, Pistolles, Brignolles, neues Citronat u. Orangeat, große, auserlesene Mandeln zc. empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

### Besten Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

Karl Kaufmann, 2.2. Ludwigplatz 61.

**Spanische Weinhalle.**  
Eine neue Sendung großer Orangen, Zitronen und Datteln ist angekommen, was empfehlend angezeigt  
**Segarra.**

**Brettener Honiglebkuchen**  
in Herz- und Kandelform empfiehlt  
3.2. **W. Erb,** am Spitalplatz.  
**Springerle, Basler Leckerli**  
stets frisch bei  
**Karl Kaufmann,** Conditor, Ludwigplatz 61.

**Löslicher entölter Cacao**  
von C. G. Gaudig Nachfolger in Leipzig. Niederlagen bei:  
Herrn Conditor **Fell,** Langestr. 2.  
Kaufm. **M. Hirsch,** Kreuzstr.  
Conditor **Kaufmann,** Ludwigplatz,  
Kaufm. **Malzacher,** Langestr.

**Russischen Caviar, Gelb-Caviar,**  
größtörnigen,  
empfiehlt **Wilh. Hofmann,**  
2.2. Großh. Hoflieferant.

Feinste kleine Thüringer Schinken ohne Knochen,  
**Gänseleberwurst,**  
**Gothaer Cervelatwurst,**  
farcirten Capann,  
ditto Schweinskopf  
in frischer Waare empfiehlt  
**Sulzer's Fleischwaarengeschäft.**

**Schellfische, Cabeljan, Soles**  
frisch eingetroffen.  
**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Frische Schellfische, Kieler Sprotten, geräucherter Aal**  
soeben frisch eingetroffen bei  
**L. Pfefferle,** Hirschstraße 31, Filiale Waldstraße 22.

**Kieler Sprotten**  
empfiehlt  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

**Frisch geschossenes Reh,** sowie große Berghasen bei  
**L. Pfefferle,** Hirschstraße 31, Filiale: Waldstraße 22.

### Gut gemästetes Geflügel:

franz. Poularden,  
franz. Welschhähnen,  
Straßburger Bratgänse u. Enten,  
kleine Gännen jeder Art  
empfiehlt zu den billigsten Preisen

**L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31,

Filiale: Waldstraße 22.

### Kieler Sprotten.

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

### Weinverkauf,

garantirt rein:

Wachenheimer per Lit. bei Faß zu 50 Flasch. 40 %

Ruppertsberger " " " " " 70 " 60 "

Deidesheimer " " " " " 110 " 90 "

3.1. **R. Schnupp,**

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

### Neue Hülsenfrüchte,

als: per Pfund

Victoria-Erbfen, große, ganz 20 %

und gerissen 23 %

Sellerlinsen, große 30 "

franzöf. grüne Erbsen 20 "

Perl-Böhnchen, ungarische 20 "

empfiehlt in garantirt weichkochender Waare

2.1. **Karl Klein,**

Ecke der Luisen- und Wilhelmsstraße 8.

### Neues

### Straßburger Sauerfrant

empfiehlt billigst

7.5.

**L. Spohn, Zirkel 30.**

### Flaschenwein-Lager

(Reinheit und Marke garantirt):

Deidesheimer Ansele per Flasche M. 1,40

Forster ditto " " " 2,25

Deidesheimer Hoffküch " " " 3,-

3.1. **R. Schnupp,**

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

### Cigarren,

Holländer und Hamburger Fabrikat,  
in vorzüglicher Güte,  
empfiehlt zu Fabrikpreisen

**Leop. Kirsten,**

81 neue Waldstraße, 2. Stock.

### Bismarck,

eine feine, abgelagerte Cigarre  
à 4 Pfennig,

empfiehlt

6.5.

**L. Spohn, Zirkel 30.**

### Havanna-Ausschuß-Cigarren

erste Sorte per Stück 5 Pf.,

zweite Sorte 4 Stück 14 Pf.

empfiehlt

**D. Steindecker,**

Langestraße 104.



Für Zahnersatz

und

Ploombirungen

**Gustav Menzel,**

16.14. Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.

Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.

Sprechstunden von 9-4 Uhr, außer Sonntag

Vormittag und Montag und Freitag Nachmittag.

### Resparthien

von Havanna: und andern 5-15 Pf.  
Cigarren, vorzüglicher Qualitäten, zu  
bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehl

**D. Steindecker,**

Langestraße 104.

### Pyrogene,

das einzige, erprobte und unfehlbare Mittel, um  
ergrauten Härten ihre frühere blonde, rötliche  
oder braune Farbe überraschend schnell und natur-  
getreu wieder zu ertheilen.

Hauptdepot von **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

### Neueste Parfums!

### Melati de Chine, Champaka de Lahore

von Rigaud & Cie. in Paris,  
elegante Verpackung, zu Festgeschenken ge-  
eignet, empfehlen

**Friedrich Wolff & Sohn,**

Langestraße 104,

und bei **L. Wolf Wwe.,**

Karl-Friedrichstraße 4.

### Zum Parfümieren der Zimmer

empfehle

ächten orientalischen Räucher-

balsam,

**Ofenlack** in Stangen, 3.2.

**Rönigsrauch,**

schwarze und rothe Räucher-

kerzchen in bester Qualität.

**Karl Malzacher,**

Ecke der Lamm- und Langenstr. 145.

### Zum Parfümieren der Zimmer

empfehle:

**Räucheressenz,**

**Eau de Lavande,**

**Räucherpulver,**

**Räucherkerzen,**

**Räucherpapier,**

**Räucherband,**

**Eau pour parfumer von**

**Lubin.**

**Rudolf Meess,**

Langestraße 82, beim Marktplat.

Niederlage der Parfümieren und Toilette-

seifen von Wolff & Schwindt. 2.2.

### Hühner- u. Taubenfutter

empfiehlt billigst die Samenhandlung von

**Wilhelm Layh,**

Zähringerstraße 96.

6.5.

### Chemisch gereinigte Woll-Matraken

zu 26 Mark,

den Kopshaar-Matraken an Weichheit, Elasticität und Dauer vollständig ebenbürtig,  
an vielen Staatsanstalten, Gasthöfen u. seit Jahren mit voller Zufriedenheit im Ge-  
brauch, halte direct von der Fabrik, welche 5jährige Garantie gewährt, fort-  
während Vorrath und empfehle solche auf's Angelegentlichste.

**Gg. Bilger, Tapezier,**

154 Langestraße 154.

### Campherseife.

Vorzügliches Mittel bei Empfindlichkeit der Haut  
gegen Bitterung; bei Halsweh, Heiserkeit, Lungen-  
katarrh, schwacher Brust, rheumatischen und Gicht-  
leiden, sowie bei Wunden.

Die **Campherseife** belebt und stärkt die  
Nerven der Haut und der Nieren, bewirkt Schön-  
heit und Spannkraft, namentlich des Teints, sicherer  
als jedes andere kosmetische Mittel.

Nach Herrn Dr. Rittinger's Anweisung bereitet.  
Zu haben bei **Th. Brugier,** in Karlsruhe,  
Waldstraße Nr. 10. 2.2.

### Reichhaltigste Auswahl

Cigaretten und türkischer Tabak von  
Compagnie Laferte, Jean Bouris  
und Julius Horwig in Dresden, Wis-  
nass & Cie. in Constantinopel, Gebr.  
Fenciola in St. Petersburg, empfiehl

**D. Steindecker,** Langestr. 104.

### 3.3. Aechte Schwedische Jönköpings Sicherheits-Zündhölzer

(mit deponirter Schutzmarke versehen),  
sowie ächte

### Wiener Zündhölzer

von **A. W. Vollaack**

empfiehl

**Karl Malzacher,**

Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

### Winter-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder

empfehlen

24.19.

**F. Wolff & Sohn.**

### Franz Perrin Wwe.,

Friedrichsplatz 9,

empfiehlt zu den billigsten Preisen:

ächten Brüsseler Tüll für Spitzen-

Arbeiten,

Vorhang-Tüll in verschiedenen

Qualitäten,

Tülle für Schoner-Arbeiten,

Tülle in schwarz und weiß für Hutschleier,

Kleider-Tülle in jeder Qualität,

Seiden- und Brüsseler Tüll, extra

breit für Brautschleier. 3.3.

### Hohlsaum-

### Batist-Taschentücher

mit gestickten Namen

à M. 1 per Stück empfiehl

**Heinrich Cramer,**

Herrenstraße 19.



**Semiramis**, per Carton von 10 Stück feinen Cigarren 40 Pf., per Carton von 25 Stück feinen Cigarren 1 M. empfiehlt  
**D. Steindecker**,  
 Langestraße 104.

**Leinene und Batist-Caschentücher**  
 mit weiß und bunt Rand  
 in jeder Größe und Qualität von **M 2.90** per Duzend an empfiehlt bestens  
**N. L. Homburger**,  
 Langestraße 211.  
 Eticken von Namen etc. bitte ich bald aufzugeben. 14.3.

**Gänzlicher Ausverkauf**  
 wegen Aufgabe meines Weißwarenlagers.  
 Die von mir bisher geführten weißen Waaren beabsichtige ich auszuverkaufen und werden nachstehende Artikel unter den Selbstkostenpreisen abgegeben.  
 große und kleine **Tüll-Vorhänge**, große und kleine **Vorhänge** in Sieb und Moll, **holländische Leinwand**, **Lederleinen**, **Hausmacherleine**, **weiß leinene Caschentücher**, **Piqué**, **Flock-Piqué**, **Espannolets**, **Finet**, **Piqué-Decken**, **Corsettenzeug**, **Hemdeneinsätze** und **gestickte Caschentücher**.

**Isidor Schweizer**,  
 Langestraße 110.

**Brücken-Waagen**,  
**Säulen**,  
**Tafel**,  
**Haushaltungs-Waagen**,  
**Carrier-Waagen**,  
**Gran**,  
**Salz**,  
**Mehl**,  
**Fleisch**.  
 empfiehlt billigst

**Friedrich Berckmüller**,  
 Langestraße 229, Ecke der Hirschstraße.

**Sinziger Mosaikplatten**  
 in einfachen und reichen Mustern,  
**Diasschieferplatten**  
 zu Bauzwecken, Wandbekleidungen, Bissjoirs etc.  
 Musterlager und nähere Auskunft bei  
**D. Becker**,  
 Haus- & Kücheneinrichtungs-Geschäft.

**Restauration Lohengrin**,  
 Zähringerstraße 73.  
 Mittwoch den 20. d. M., Morgens **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Würste**, was empfehlend anzeigt.  
**F. Däschner**.

**Möbelstoffe, Bodenteppiche, Vorhänge,**  
**Tischdecken, wollene Bettdecken,**  
**Cocos- und Manilla-Läufer,**  
**China-Matten und Fusskissen,**  
**Wachstuche, Rouleaux-Stoffe etc.**  
 empfehlen in grosser Auswahl zu besonders billigen Preisen  
**Dreyfus & Siegel**,  
 vormals **S. Dreyfus**,  
 Langestraße 197.  
 Eine Parthie vorjährige Brüsseler Teppiche mit 25% Rabatt.

**Korsetten und Leibbinden**,  
 in jeder gewünschten Fagon und den verschiedensten Anforderungen vollkommen entsprechend, fertige ich nach Maß aus bestem Zeug und mit ächten Fischbeinstäben. **Ballkorsetten** zu fünf Mark und höher. — **Waschen, Verändern und Repariren** von Korsetten und Leibbinden besorge ich auf das Sorgfältigste. — **Meinen Vorrath von Fabrik-Korsetten** in den verschiedensten Sorten verkaufe ich zu billigen Preisen. — Durch aufmerksame und pünktliche Bedienung werde ich mir das schon so lange geschenkte Zutrauen zu erhalten und vergrößern suchen und empfehle mich achtungsvoll  
**Frau Christine Grieshaber, Korsettenmacherin**,  
 kleine Herrenstraße 21, eine Treppe hoch.

Ecke der Ritterstrasse, **Louis Doering**, Langestraße Nr. 159,  
 empfiehlt eine soeben zugegangene neue reiche Auswahl nachstehender Artikel:

**Photographie-Albums:**  
 Albums zu Visiten- und Cabinet-Portraits und zu Ansichten, hoch und quer, in Octav-, Oblong- und Quart-Format;

**Schreib-Mappen:**  
 Elegante Zulegmappen, Herren- und Damen-Schreibmappen mit Einrichtung und Schloss;

**Poesie-Bücher und Albums:**  
 Niedlichste Neuheiten in Visitentäschchen;

**Feine Brieffaschen u. Notizbücher:**  
 Gediogene, moderne Ausstattung;

**Geldtäschchen und -Beutel**  
 (Portemonnaies).

Speziell in diesem Artikel eine umfassende Auswahl der Produkte der leistungsfähigsten Fabrikanten.

**Jagdstiefel-Schmiere**  
 (die erwartete) von Bernard in Paris ist in vorzüglicher Qualität angekommen, was empfiehlt  
**W. Riegel**,  
 Carl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

**Im Concert-Saal der Festhalle**  
morgen Donnerstag den 21. November  
**Concert à la Strauss.**

Anfang Abends 1/8 Uhr.

**Philharmonischer Verein.**  
**I. Concert im Saale der Eintracht**

Mittwoch den 20. November 1878, Abends 7 Uhr:

**„Das Paradies und die Peri“.**

Dichtung aus Lalla Rookh für Soli, Chor und Orchester von **Rob. Schumann.**  
Solisten: Fräulein **Bianchi**, Fräulein **Goldsticker**, Fräulein **Ludwig**, Herr **Rosenberg** und mehrere Vereinsmitglieder.

21. **Samstag den 23. November**  
im großen Museumsaale

**II. Abonnements-Concert**

des  
**Grossh. Hoforchesters,**

unter gefälliger Mitwirkung  
des Herrn Prof. **Anton Urspruch** aus Frankfurt und des  
Hofopernsängers Herrn **Josef Staudigl.**

**Programm.**

1) Overture „Fingalsöhle“ von Mendelssohn. 2) Arie aus „Samson“ von Händel, gesungen von Herrn Staudigl. 3) Concert für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters (neu) von A. Urspruch, vorgelesen vom Componisten. 4) Vieder: a. „Der Zwerg“, b. „Wehmuth“ von Schubert, gesungen von Herrn Staudigl.

Sinfonie Nr. 2 (D-dur) von Beethoven.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört**, **Frey** und **Schuster** und Abends an der Kasse zu haben.

Preise: Einzelbillete für den Saal (nichtreservirt) 2 M., auf die Gallerie 1 M. 50 M.

Freitag den 22. November, Vormittags 10 Uhr,  
im großen Museumsaale:

**Generalprobe zum II. Abonnements-Concert**

des  
**Grossh. Hoforchesters.**

Zu derselben sind Billets à 1 M. 50 Pf. an der Kasse zu haben. 21.

**Montag den 2. Dezember**  
im grossen Saale des Museums

**Concert**

von  
**Eduard Rappoldi,**

Kgl. preuss. Professor und Kgl. sächs. Concertmeister,  
und der **Pianistin**

**Frau Rappoldi-Kahrer.**

Vormerkungen auf nummerirte Plätze im Saale werden in der Musikalienhandlung von **Fr. Dört**, Friedrichsplatz 8, angenommen.

**Kaufmännischer Verein.**

21. Wir eröffnen in der nächsten Woche vorerst einen **Unterrichts-Cursus in der franz. Sprache**, an dem die Mitglieder unseres Vereins kostenfrei und Nichtmitglieder gegen eine kleine Vergütung Theil nehmen können.

Anmeldungen hierzu bitten uns baldigst durch die Post zu machen oder in unserem Vereinslokal (Café Gerstner) niederzulegen.

Bei diesem Anlasse erlauben uns, die geehrten Herren Prinzipale wiederholt auf unsere

**Abtheilung für Stellenvermittlung**

aufmerksam zu machen.

Der Vorstand.

Eine Parthie

**Winter-Paletots**

habe ich zum Ausverkauf bestimmt und gebe solche, um schnell damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen.

**Wilhelm Finckh,**

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

126.

**Alle**

vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt bei

**E. Kraut**, Tapezier, verl. Akademiestraße 58.

\* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste; auch ist gut gefalzenes Schweinefleisch und Sauerkraut das Pfund zu 12 Pf. zu haben bei **Ernst Serlan**, Jähringerstraße 33.

\* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, welches empfehlend anzeigt

**G. Nottermann**, zum Hof von Holland.

**Gasthaus zum schwarzen Adler** empfiehlt täglich frischen Reh- und Hasenbraten, Ragout, Hahnen und Fische.

**F. Betz.**

**Restauration zum Pfälzer Hof,**

Steinstraße.

Heute Mittwoch den 20. November  
**musikalische Abendunterhaltung**  
vom

**Karlsruher Sextett.**

Anfang 7 1/2 Uhr.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Mittwoch von 2 bis 3 Uhr werden die noch nicht abgeholtten Karten im Eintrachtssaale abgegeben.

Bezüglich des Concertbesuches machen wir auf das ausgegebene Circular aufmerksam. Diejenigen Einwohner, welche nicht Mitglieder des Vereins sind, haben keinen Zutritt und werden selbst dann zurückgewiesen, wenn sie sich im Besitze einer auf den Namen eines Mitgliedes lautenden Karte befinden sollten.

**Viederfranz.**

Heute Abend 8 Uhr Probe; um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**W. W. 2. D. K.**

52. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

**Tagesordnung**

auf Donnerstag den 21. November 1878,  
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Commissions-Berichts über den Gesetzentwurf, die Aenderung von Bestimmungen der Gesetze über die Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit und das Notariat.

Berichterstatter: Abgeordneter **Schmidt**.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Mittwoch den 20. Nov. Theater in Baden.  
**Die Verlassenen.** Lustspiel in 1 Akt von Bauernfeld. **Durch's Ohr.** Lustspiel in 3 Akten von Jordan. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheangebote:**

18. Nov. Karl Holwel von Wingoheim, Maurer, mit Maria Hed von Schönach.

**Geburten:**

15. Nov. Emil Karl Paul, Vater + Emil Unger, Vermessungs-Meißent.

17. „ Otto Karl, Vater Ad. Wittmann, Münzmechaniker.

19. „ Friedrich, Vater Karl Leos, Oberamtsrichter.

**Todesfälle:**

19. Nov. Johann, alt 4 Monate 2 1/2 Tage, Vater Gasnermeister Helzgelmann.

ertige  
und  
das  
kaufe  
on 10

0

Für die **Wintersaison** empfiehlt  
**Sulzer's Fleischwaaren-Geschäft,**

2.2. **Gasse der Langen- und Karlsstraße,**  
 alle Sorten selbstverfertigter und auswärtiger Fleisch- und Wurstwaaren von den billigsten bis zu den feinsten in stets frischer und bester Waare zu reellen Preisen; ferner Straßburger Gänseleberpasteten, Sardines in Del in Büchsen und im Anbruch, französische Erbsen, Spargeln, Champignons, Trüffel, Senf und Pickles, selbstbereiteten Ochsenmaulsalat, Fleisch-Gelée, Majonaise etc. etc.  
 Kalte garnirte Platten und warme Speisen werden in kürzester Frist, geschmackvoll zubereitet, geliefert.

# Wintermäntel

in Mousse, Diagonal, Double, Satin,

**Fantasie-Mäntel,**  
**Regenmäntel,**  
**Kinder-Mäntel.**

Diese Gegenstände sind von meiner wiederholten Einkaufsreise außerordentlich schön in größter Auswahl eingetroffen und werden durch vortheilhaften Einkauf außergewöhnlich billig abgegeben.

**A. J. Dreyfuss.**

**Fremde**

übernachteten hier vom 18. auf den 19. November  
**Darmstädter Hof.** Reuter, Kfm. v. Straßburg.  
 Selin, Kfm. v. Ludwigsburg.  
**Deutscher Hof.** Keller, Deconom v. Eppingen  
 Schweiß v. Lörrach Dengel, Wirth v. Flehingen. Bis-  
 finger, Fabr. v. Pfersheim. Arbozast v. Straßburg.  
**Erbrprinzen.** Fehr. v. Weiskopf, Staatsanw. u.  
 Mitgl. d. I. Kammer v. Mannheim. Graf Helmstadt,  
 Mitglied d. I. Kammer v. Freiburg. Fehr v. Götter,  
 Mitgl. d. I. Kammer v. Sulzfeld. Geh. Rath Dr. Re-  
 naud, Mitglied d. I. Kammer v. Heidelberg. Hummel,  
 Mitgl. d. I. Kammer v. Mannheim. Wippenmann, Kfm.  
 v. Pforzheim. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Kfm.  
 v. Magdeburg. Müller, Kfm. v. Berlin. Windheim,  
 Kfm. v. Goslar.  
**Geist.** Reinhardt, Kfm. v. Mannheim. Krauß, Kfm.  
 v. Giesfelden. Schwarz, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm.  
 v. Lauterbachshofheim. Fink, Bierbrauer v. Sinsheim.  
 Anker, Landwirth v. Neckarau.  
**Goldener Adler.** Perduz m. Frau v. Heilbronn.  
 Kitz, Fabr. v. Brüssel. Kling, Oberling. von Bretten.  
 Geng v. Schopflochhof. Gaille, Kaufm. von Offenburg.  
 Kist, Kfm. v. Göttingen.  
**Goldener Karpfen.** Stüber, Steuergeldhülfe von  
 Krautheim. Schneller, Landwirth v. Oberseeboch. Frl  
 Wilber v. Altheim. Fugelmann, Bäckermstr. v. Schut-  
 heim. Kull, Landwirth von Heidesheim. Frau Fischer,  
 Wirthin m. Sohn v. Griesbad. Karzer, Schiffmann v.  
 Glöckel.  
**Goldene Traube.** Schleferdecker von Stuttgart.  
 Bed z. Offenburg. Ambühl u. Berger m. Frau v. Lör-

rach. Koch m. Frau u. Singler v. Althalden. Koch,  
 Küler v. Würzburg. Roth v. Destringen. Rehrbacher  
 u. Krämer v. Dietlingen. Knorr, Buchdrucker m. Fam.  
 v. Saarburg. Schellhorn, Kfm. v. Lichtensfels. Krager,  
 Kaufm. von Offenburg. Kopp m. Frau u. Seubling,  
 Leinwandhändler v. Althalden. Himmel von Kienbach.  
 Ambühl v. Lörrach. Gerst. Schäfer v. Freudenstein.  
**Grüner Hof.** Graf Leintingen, Landtagsabgeord. v.  
 Billigheim. Reiner, Fabr. v. Dresden. Frl. Meisel,  
 Preis. v. Baden. Bachmann, Kfm. v. Köln. Haas, Kfm.  
 v. Straßburg. Lepmann, Kfm. v. Stuttgart. Gans,  
 Kfm. v. Leipzig. Burris, Kfm. v. Kreuz. Hellinger,  
 Kfm. v. Ulm. Bender, Kaufm. v. Constanz. Jacobi,  
 Kfm. v. Mülhausen. Herzberg, Kfm. v. Berlin. Erb-  
 mann, Kfm. v. Bremen. Sommer, Kfm. v. Heidelberg.  
**Hotel Germania.** Markwald, Consul m. Frau v.  
 Dresden. Prof. Dr. Kates, Abgeord. v. Heidelberg. Dr.  
 Köhler, Abgeord. d. II. Kammer v. Freiburg. Dr. Blum  
 u. Dr. Mays, Abgeord. der II. Kammer von Heidelberg.  
 Kasper, v. Feder u. Schneider, Abgeord. d. II. Kammer v.  
 Mannheim. Bühler, Abgeord. d. II. Kammer v. Pforz-  
 heim. Aletsche, Abgeord. d. II. Kammer v. Wildshut.  
 Berger, Ing. v. München. Kalksdöm, Offizier v. Stroh-  
 heim. Enecker, Kfm. v. Ansbach.  
**Hotel Große.** Gutte, Fabr. v. Reichenau (Böh-  
 men). Venari, Vater v. Neapel. Stüb, Fabr. v. Schw.  
 Gmünd. Banzon, Waffensabr. v. Müttich. Weisk, Preis.  
 von Lörrach. Emmelins, Preis. von Gießen. Bodde,  
 Fabr. v. Bremen. Wagner, Insp. v. Frankfurt. Haus-  
 lenbach, Fabr. v. Elberfeld. Ranhaus, Fabr. v. Haag.  
 Do. aged u. Blagger, Kfl. v. München. Guib, Kfm. v.  
 Ortenberg. Spinger, Kfm. v. Constanz. Buttermilch,  
 Kfm. v. Berlin.

**Hotel Stoffleth.** B. eithaupt, Polzhdl. u. Wöhrle,  
 Landwirth v. Gutach. Reeb, Kaufm. v. Fürth. Wolff,  
 Kfm. v. Darmstadt. Buchmüller, Kfm. v. Lafr. Neu-  
 mann, Kfm. v. Nürnberg.  
**Hotel Tannhäuser.** Fidenwirth von Markau.  
 Fritz, Amtsrichter v. Bretten. Pfen, Insp. v. Magde-  
 burg. Baron Rittwisch v. Wien. Marton, Kfm. von  
 Heilbronn. Malsch, Koch v. Pflitterdorf.  
**Prinz Max.** Reinhardt, Kaufm. von Würzburg.  
 Meese, Kfm. v. Echingen. Reiner, Kfm. von München.  
 Stein, Kfm. v. Berlin. Löffler, Kfm. v. Paris. Aders-  
 mann, Kfm. v. Mannheim. Hauschel, Kfm. v. Albers-  
 hausen. Marr, Kfm. v. Freiburg. Vollmer, Kfm. von  
 Speyer. Witt, Kfm. v. Waldshut. Baumann, Kfm.  
 v. München. Barth, Kfm. von Straßburg. Lang und  
 Hoffmann, Kfl. v. Stuttgart. Rejan, Kfm. v. Wien.  
**Mothes Haus.** Cover, Preis. v. Pnz. Saisse t,  
 Bezirksgeom. v. Offenburg. von Otterstätt, Rent. von  
 München. Glessohn, Preis. v. Billingen. Oßen, Fabr.  
 v. Straßburg. Langer, Fabr. v. Gießen. Schneidaburger,  
 Kfm. v. Frankfurt. Bora, Kfm. v. Wiesbaden. Dr. Schottli,  
 v. Basel.  
**Schwarzer Adler.** Euder, Kfm. von Oberkirch.  
 Pfeiffer, Kfm. u. Frau Müller v. Wühl.

**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle** (unterer Vor-  
 rüber links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und  
 Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis  
 4 Uhr Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmit-  
 glieder. — Neu ausgesteilt:  
 231 Im Oebel, von Ernst Brückhold in Speyer.  
 232 Zwei Portrait, von Ernst Oldenbrand in Karls-  
 ruhe (nur kurze Zeit ausgestellt)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.